

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	52248
		DK5 DK5-GK	7426 7428
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Allermöhe
Bearbeitung	MMH	Biotop-Nr. alt	29 40
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	23.06.2000
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	29706,4026
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	5 Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
------------------------	--

- Alter
- Belastungsgrad
- Ökolog. Funktion
- Seltenheit

Bestandsbeschreibung

Ein Teil der in 1990 als Biotop 40 aufgenommenen Weiden ist in ihrem Zustand erhalten geblieben. Da dieser Biotop jedoch über die gesamte Grundkarte an sehr unterschiedlichen Standorten vorkommt, wird nur eine Teilfläche des ehemaligen Biotopes 40, nämlich 40.1 als aktueller Biotop 40 aufgenommen. Den anderen Teilflächen werden, je nach Zustand neue Biotop- bzw. Biotoptypenbögen zugeordnet.

Es handelt sich um eine eingezäunte, abgegraste, z.Z. der Aufnahme nicht bestandene Weide mit Gruppen. Die Weide ist vermutlich ein sehr altes, landschaftstypisches Grünland, auch wenn die Artenzusammensetzung unspektakulär ist. Die Fläche ist zusammen mit den benachbarten Flächen vor allem für die Fauna wertvoll. So wurden Lerchen, Kiebitze, Schwalben, Kaninchen, Hasen und Feldschwirl beobachtet.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GM	Artenreiches Grünland frischer bis mäßig trockener Standorte (2000)		
3	re	Beetrelief (mit Gruppen) (re)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südlich des südlichen Bahngabens		
Nachbarnutzung/en	Grünland, Ruderalfläche		
Rechtswert (X)	575670	Hochwert (Y)	5927479
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neuallermöhe (615)	Gemarkung	Allermöhe (601)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Allermöher Wiesen [HH-607 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

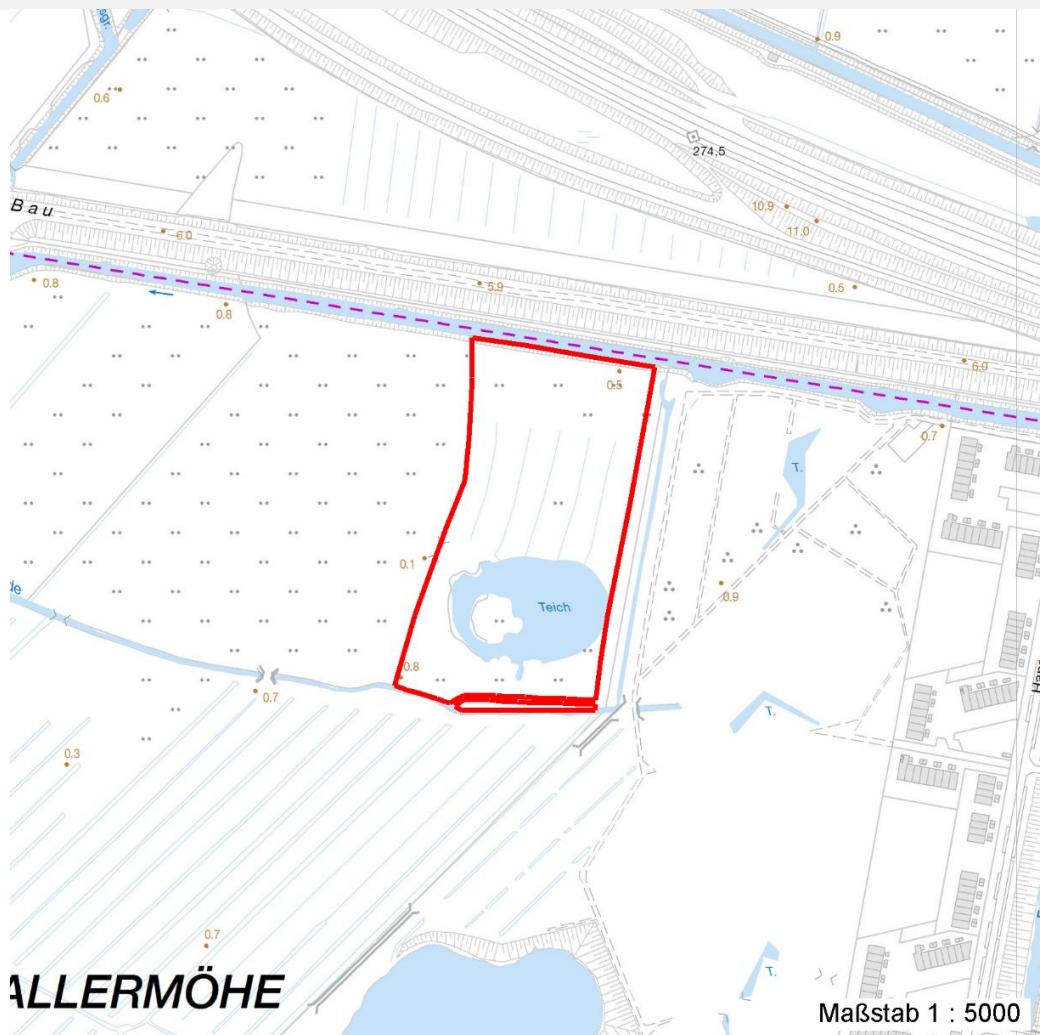
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	52248	
		DK5 DK5-GK	7426	7428
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Allermöhe	
Bearbeitung	MMH	Biotop-Nr. alt	29	40
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	23.06.2000	
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	29706,4026	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
52248	52168	7426	29	15.05.1990	K	7428	40
52248	52377	7426	105	09.09.2004	N	7428	128
52248	52311	7426	246	29.05.2004	N	7428	10134

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Trittbelastung durch Weidevieh
Wertgesichtspunkte	Artenreich artenreiche Ausprägung Hoher Wildpflanzenanteil

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	52248
		DK5 DK5-GK	7426 7428
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Allermöhe
Bearbeitung	MMH	Biotop-Nr. alt	29 40
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	23.06.2000
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	29706,4026
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
zoologisch bedeutsame Strukturen	Zoologisch sehr wertvoll
Bedeutung für Tiergruppe	bedeutender Lebensraum für Wiesenvögel und Insekten
	Insekten
	Vögel
Maßnahmen	Beibehaltung der derzeitigen Bewirtschaftung bzw. Pflege
	Absperrung, Einzäunung
	Vermeidung des Viehvertritts am Ufer der durchziehenden Gräben

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Artenreiches Grünland frischer bis mäßig trockener Standorte (2000)	Biotoptyp	GM
- Zusatz	Beetrelief (mit Gruppen) (re)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung	Standort: Substrat: ohne Angabe (natürlich)	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	mit Gruppen
Belichtung	8 - sonnig
Luft	windexponiert
Veg. - Deckg./Ant.	
1. Krautschicht	90 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,3
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,2
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6
	Reaktion	schwach sauer	5,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	gut schnittverträglich	6,9
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4,4
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		1

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	52248
			DK5 DK5-GK	7426 7428
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Allermöhe
Bearbeitung	MMH	Kopie Ja	Biotop-Nr. alt	29 40
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	23.06.2000
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	29706,4026
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	z		-													
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z		-													
Alopecurus geniculatus (Knick-Fuchsschwanz)	7	w		-													
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	z		-													
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w		-													
Bellis perennis (Ausdauerndes Gänseblümchen)	7	z		-													
Capsella bursa-pastoris (Gewöhnliches Hirtentäschel)	7	w		-													
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	z		-													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z		-													
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	w		-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		-													
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-													
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	z		-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-													
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-													
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	h		-													
Matricaria discoidea (Strahlenlose Kamille)	7	w		-													
Persicaria maculosa (Floh-Knöterich)	7	w		-													
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	z		-													
Plantago major (Breit-Wegerich)	7	z		-													
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	z		-													
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	z		-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-													
Polygonum aviculare (Vogel-Knöterich)	7	z		-													
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	z		-													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		-													
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	z		-													
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	z		-													
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	z		-													
Scorzoneroides autumnalis (Herbst-Löwenzahn)	7	z		-													
Senecio vulgaris (Gewöhnliches Greiskraut)	7	w		-													
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	z		-													
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	z		-													
Tripleurospermum perforatum (Geruchlose Kamille)	7	w		-													
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w		-													
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten															37		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland